

## Anzeigebblatt.

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

#### Konkursverfahren.

Über das Vermögen der Frau Paula Johansmann zu Gnesen, Inhaberin der Firma Alb. Johansmann daselbst, wird heute am 23. Januar 1905, mittags 12 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Der Auktionskommissar Fromm in Gnesen wird zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 15. März 1905 bei dem Gericht anzumelden. Es wird zur Beschlußfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretendensfalls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf den 16. Februar 1905, vormittags 10 Uhr, und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf den 23. März 1905, vormittags 10 Uhr, vor dem unterzeichneten Gerichte — Zimmer Nr. 16 — Termin anberaumt. Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 15. März 1905 Anzeige zu machen.

Königliches Amtsgericht in Gnesen.

Über das Vermögen des Verlagsbuchhändlers und Lehranstaltsbesizers Dr. jur. Georg Karl Ludwig Huberti, Inhabers der Verlagsbuchhandlung unter der Firma Dr. jur. Ludwig Huberti in Leipzig, Johannisplatz 3/5, wird heute, am 24. Januar 1905, nachmittags 1/2 7 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Der Rechtsanwalt Dr. C. Weier in Leipzig wird zum Konkursverwalter ernannt.

Königliches Amtsgericht zu Leipzig, Abt. II, A 1, Johannisgasse 5, den 24. Januar 1905. Müller.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

#### Eintragungen in das Handelsregister.

- Berlin, den 16. Januar 1905. Dr. Franz Ledermann in Charlottenburg. Inhaber der Firma ist der Verlagsbuchhändler Dr. Franz Ledermann.
- den 17. Januar 1905. Carl Vange & Co. Die Gesellschaft ist aufgelöst und der bisherige Gesellschafter Josef Werner alleiniger Inhaber der Firma.
- — R. Oldenbourg in München mit Zweigniederlassung in Berlin. Der Gesellschafter Richard Oldenbourg ist durch Tod ausgeschieden.
- den 18. Januar 1905. Grunewald-Buchhandlung Hans Püllmann in Grunewald. Inhaber der Firma ist Hans Püllmann in Schmargendorf.
- Braunschweig, den 16. Januar 1905. Verlagshaus für moderne Literatur Wilhelmine Ludwig. Inhaberin ist die Ehefrau des Ver-

lagsbuchhändlers Hermann Ludwig, Wilhelmine geb. Haagner. Dem Verlagsbuchhändler Hermann Ludwig ist Procura erteilt.

- Bremen, den 20. Januar 1905. A. D. Geislers Verlagshandlung. Die Firma ist am 31. Dezember 1904 erloschen.
- Döhlen, den 14. Januar 1905. C. Engelmann Nachf. in Potschappel. Der Gesellschafter Alexander Hans Eckhart ist ausgeschieden, während Maximilian Constantin Engelmann in die Gesellschaft eingetreten ist.
- Dresden, den 20. Januar 1905. Dresdner Verlagshandlung Max Otto Groh. Der Verlagsbuchhändler Max Otto Groh ist Inhaber der Firma.
- Eisenach, den 17. Januar 1905. Christliches Verlagshaus H. Barlemeyer u. Co. Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Die Gesellschaft bezweckt den Weiterbetrieb und die Unterhaltung der übernommenen Buchhandlung und Buchdruckerei. Das Stammkapital beträgt 23 200 M. Geschäftsführer ist der Prediger Heinrich Barlemeyer in Eisenach, stellvertretender Geschäftsführer ist der Prediger Friedrich Spiegel in Weimar.
- Frankfurt (Main), den 10. Januar 1905. C. A. André. An Alfred Joseph Frenz ist Einzelprocura erteilt.
- — Johannes Schrod. An Heinrich August Jeanrenaud ist Einzelprocura erteilt.
- Fürth, den 17. Januar 1905. G. Löwensohn. An Gustav Löwensohn ist Einzelprocura erteilt.
- Hamburg, den 17. Januar 1905. Continentale Verlags-Anstalt von Siegmund Loewenthal. Inhaber ist der Kaufmann Siegmund Loewenthal.
- Jauer, den 8. Januar 1905. C. F. Hiller. Inhaber der Firma ist jetzt der Buchhändler Carl Hiller.
- Leipzig, den 18. Januar 1905. Gustav Brauns. Infolge Ablebens ist Gustav Heinrich Brauns als Inhaber ausgeschieden. Gesellschafter sind Fanny Louise Vysinka verw. Brauns geb. Raschle und der unmündige Johann Albrecht Brauns. Gesamtprocura ist erteilt den Buchhändlern Gottfried Leopold Werner und Alexander Maximilian Franke.
- den 20. Januar 1905. Carl Enobloch. Clara Wilhelmine Pauline verw. Cyriacus und Clara Antonie unverehel. Cyriacus sind als Gesellschafterinnen ausgeschieden.
- — Ernst Günthers Verlag. Jacques Solowicz ist als Inhaber ausgeschieden, während der Verlagsbuchhändler Emil Arthur Meiner Inhaber geworden ist. Er haftet nicht für die Geschäftsverbindlichkeiten des bisherigen Inhabers.
- den 21. Januar 1905. Bernhard Hermann. Infolge Ablebens ist Heinrich Hermann als Inhaber ausgeschieden. Emilie Auguste Hedwig verw. Hermann geb. Lorenz ist Inhaberin.
- den 24. Januar 1905. Homöopathische Central-Apotheke Dr. Willmar Schwabe. Gustav Alfred Zuders-

leben, dessen Procura erloschen ist, und Heinrich William Justin Steinmeß sind in das Geschäft eingetreten.

- Leipzig, den 24. Januar 1905. Homöopathische Central-Apotheke zu Leipzig von Täschner & Co. Als Gesellschafter sind eingetreten Gustav Alfred Zudersleben und Heinrich William Justin Steinmeß.
- — Leipziger Buch- und Zeitschriftenhandlung Curt Reichel. Die Firma ist erloschen.
- Olmütz, den 7. Januar 1905. Ed. Hölzel. Adolf Hölzel und Emma Graeser sind ausgeschieden, der Buchhändler Gustav Maruschka ist nunmehriger Alleininhaber.
- Prag, den 31. Dezember 1904. W. Teller. Dem Buchhändler Max Tauffig ist Procura erteilt.
- den 14. Januar 1905. Cyrillo-Method'sche Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung Gustav Francel. Der bisherige vertretungsberechtigte Vormund bezw. Mitvormund der mj. Gesellschafter Alois Francel ist gelöst; vertretungsberechtigt ist der nunmehrige Vormund bezw. Mitvormund der mj. Gesellschafter Anton Reinwart.
- Berbst, den 16. Januar 1905. Hofbuchdruckerei von C. Dünnhaupt in Dessau. Zweigniederlassung in Rosslau. Das Geschäft ist auf die verw. Frau Kommissionsrat Marie Dünnhaupt, geb. Maisel, in Dessau übergegangen, die es unter der bisherigen Firma weiterführt.
- Zürich, den 14. Januar 1905. Polygraphisches Institut A.-G. Zürich (vormals Brunner & Hauser). Die Procura Siegfried Birgisser ist infolge Austrittes aus dem Geschäft erloschen.

Leipzig, den 27. Januar 1905.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Dr. Orth, Syndikus.

Hamburg, 26. Januar 1905. Rddingsmarkt 88, von Mitte März Neuerwall 36.

P. P.

Gestatte mir hierdurch den Herren Verlegern ergebenst bekannt zu machen, daß ich Mitte März 1905 meiner im Jahre 1891 begründeten Kunstbuchbinderei eine Abteilung für moderne Erscheinungen auf dem Gebiete des Buchhandels angliedere, und werde ich als Spezialität „kunstwissenschaftliche Literatur“ führen. Ich bitte die Herren Verleger um Zusendung von Probenummern, Rundschreiben u. Katalogen aller auf diesem Gebiete erscheinenden Zeitschriften und Neuheiten.

Meine Vertretung hat Herr H. G. Wallmann in Leipzig übernommen.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Hauck.

#### Verkaufsanträge.

Herren, die sich selbständig machen wollen, erhalten Angebote von Sortiments- und Verlagshandlungen in allen Preislagen durch eine der angesehensten Leipziger Firmen ohne irgendwelche Unkosten. Gef. Angebote unter 335 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.